BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

An Herrn Bezirksbürgermeister
Heiner Fragemann
z. Hd. Herr Saßmannshausen
Geschäftsführung BV-Vohwinkel
Rubensstraße 4

42329 Wuppertal

Bezirksvertretung Vohwinkel

Geschäftsstelle
Rathaus Barmen
Zimmer 147
Wegner Straße
42269 Wuppertal

Telefon 02 02 563 62 04
02 02 55 57 99
Fax 02 02 59 64 88

fraktion@gruene-wuppertal.-

31.07.2015

Antrag
zur Sitzung der Bezirksvertretung am 21.10.2015
zum Thema: Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr.
Hier: Gustavstraße, Kluckstraße und Emmichstraße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung beantragt, die Bezirksvertretung Vohwinkel möge folgendes beschließen:

Die Gustavstraße, Kluckstraße sowie die Emmichstraße sollen für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben werden.

Begründung:

Die Freigabe von Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung ist eine verkehrsrechtliche Möglichkeit, die es u. a. erlaubt, Umweg Fahrten für Radfahrer zu vermeiden und Gefahrensituationen weitgehend auszuschließen, was vor allem für die Gustavstraße gilt.
Der verkehrsreiche Kaiserplatz und die nicht Radweg gesicherte Kaiserstraße können über die Edith-Stein Straße und die Rottscheider Straße so sicher umfahren werden.

Das selbe gilt für die Kluckstraße und die Emmichstraße. Der Verordnungsgeber hat seit seiner Novelle vom September 2009 die Voraussetzungen für die Einbahnstraßenfreigabe entsprechend gestaltet und die Verwaltungsvorschrift zu Zeichen 220 eröffnet die Freigabe mit § 45 Abs. 9 StVO, der Verbote des fließenden Verkehrs nur dort erlaubt, wo „auf Grund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht, die das allgemeine Risiko einer Beeinträchtigung der in den vorstehenden Absätzen genannten Rechtsgüter erheblich übersteigt".

Radfahren schont das Klima ist vor allem leise, erzeugt keine Abgase und hält gesund. Wer mit dem Rad einkauft, stärkt den Handel im Ort und trägt zur wirtschaftlichen Belebung der Vohwinkeler Innenstadt bei. Es gibt viele Gründe, das Radfahren zu fördern.

Wie bitten aus diesen Gründen dem vorliegenden Antrag zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen,

gez. Barbara Naguib
(Fraktionssprecherin)

gez. Gerhard Schäfer
(stellv. Bezirksbürgermeister)